

Lifecycle-Service-Orchestration:

MEF präsentiert Vision für "THIRD Network"

24.09.2014

Das Metro Ethernet Forum kündigt die Vision eines „THIRD Network“ an, das die Flexibilität und Verfügbarkeit des Internet mit der Performance und Sicherheit von Carrier-Ethernet 2.0 verbinden soll. Die Vision des „THIRD Network“ basiert auf Network-as-a-Service-Prinzipien, baut auf den intensiven Arbeitsergebnissen der CE2.0-Entwicklung auf und bildet eine Leitlinie für die gegenwärtige und zukünftige Arbeit des MEF.



Bob Metcalfe, Erfinder des Ethernets und Advisory Director beim MEF

Zu den THIRD-Network-Initiativen gehören Service-Orchestrierungsfunktionen, APIs, ein protokollunabhängiges NaaS-Informationsmodell sowie Servicedefinitionen. Alle Bereiche unterstützen ein flexibles und gesichertes Network-as-a-Service zwischen physikalischen und virtuellen Endpunkten.

„Wir machen uns auf den Weg zur nächsten Station einer bemerkenswerten Reise“, erklärt Bob Metcalfe, Erfinder des Ethernet, Beratender Direktor des MEF und Professor für Innovation an der Universität Texas. „Das MEF kündigt ein neues Netzwerkparadigma an, eine Vision für ein THIRD Network, das weltweit flexibel, gesichert und orchestriert bereitsteht.“

Die Anforderungen gegenwärtiger Geschäftskommunikation werden heute durch zwei unterschiedliche Datennetze erfüllt. Private und Virtual-Private-Networks basieren auf CE2.0 und nutzen Transporttechnologien wie Ethernet, MPLS oder OTN. Sie liefern Services mit garantierter Performance und Security, aber benötigen Tage oder gar Monate, um sie zwischen unterschiedlichen Betreiber-Domains aufzusetzen. Das Internet stellt bedarfsgerecht universelle Services bereit, überlässt es allerdings dem Anwender, sich um Security- und Performanceaufgaben zu kümmern.

„Wir glauben, dass die Welt ein neues Netzwerk benötigt, das die Stärken sowohl des Internet als auch von CE2.0 nutzt und sie um eine intra- und interoperator Lifecycle-Service-Orchestration ergänzt“, führt Nan Chen, President des MEF, aus. „Die Kombination ermöglicht uns die Schaffung eines derart flexiblen und robusten Netzes, das selbst als kundenspezifischer virtueller Service bereitgestellt werden kann. Dies eröffnet unbegrenzte Möglichkeiten für neue Geschäftsmodelle und Marktwachstum.“

Das THIRD Network liefert weltweit flexible, garantierte und orchestrierte Netzwerkservices. Dabei bedeutet flexibel die Bereitstellung neuer, dynamischer On-Demand-Services, garantiert die Zusage von Performance- und Security-Garantien und orchestriert das automatische Management des Lebenszyklus innerhalb und über Betreiber-Domains hinweg.

Metcalfe ergänzt, dass das THIRD Network mehr ist, als lediglich eine Vision und bereits damit begonnen wurde, standardisierte APIs zu entwickeln, um die Abstraktion der unterschiedlichen Technologie-Layer zu ermöglichen. „In Cloud-Anwendungen werden spezifische Hardware- und Technologie-Layer von der Software abstrahiert, so dass jeder Layer sich entwickeln kann, ohne die Applikationen zu beeinträchtigen. Im Telecom-Betrieb befinden sich unterschiedliche Systeme oftmals in funktionalen Silos. Drei grundlegende Brancheninitiativen – NFV, SDN und MEF NaaS mit Lifecycle-Service-Orchestration - kommen zusammen, um reaktionsschnellere und adaptierbare Lösungen zu entwickeln.“

NFV nutzt universelle VMs für Netzwerkfunktionen anstatt proprietärer Implementierungen, während SDN die Netzwerkkontrollfunktionen in zentrale Controller verlagert. „Aber sie adressieren nicht die Netzwerk-Connectivity-Services, die Unternehmen oder Individuen normalerweise kaufen“, erläutert Andrew McFadzen, MEF Chairman und Head of Global Marketing Network Services bei Orange Business Services. „Hier bietet das MEF einen vitalen Teil der dynamischen Bereitstellung und des Managements des neuen THIRD Network via NaaS mit Lifecycle-Service-Orchestration.“

Application examples for individuals and businesses

As a service networking can provide "personal connectivity" - a new source of revenue for providers. For gaming as high bandwidth and low latency is required. When downloading large files, the requirements are different. The solution is to arrange a tailor-made service for the personal requirements, which will be available at each connection worldwide.

CE2.0 has made networking business class already world possible, but it takes in extreme cases months, to enable connectivity guaranteed when multiple providers are involved. The THIRD Network will provide dynamic network services demand on multi-carrier networks that are initiated directly by end users, cloud applications or service providers.

"CE2.0 provides a flexible and scalable service framework prepared by the Comcast Ethernet business is expanding rapidly," says Robert Rockell, Vice President of Engineering at Comcast. "The MEF vision builds on CE2.0 on and takes advantage of network and service orchestration to create new values for end users. Particular, the service flexibility and continuous service guarantee can be made possible."

"A third alternative with the guarantee of private networks and the width of the Internet is an alluring proposal", says Michael Strople, President of Allstream Canada. "With the global nature of the current networking and the orchestration of on-demand functionality that can be provided by different providers across, makes our industry a big step forward."

"Standardized MEF NaaS APIs will play an important role in helping to give network operators the agility of time necessary for the provision of dynamic on-demand services across multi-vendor and multi-technology networks," explains James Feger, Vice President Network Strategy and Development at CenturyLink. "We think that these APIs eliminate significant operating expense and put us in a position to offer new and innovative services quickly over **Multi-Operator Networks of time.**"